

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

3. Expertenworkshop High & Heavy- Transporte – *H&H Transporte Richtung Südosteuropa*

09. März 2011

Tagesordnung

- Begrüßung und Vorstellung neuer Teilnehmer
- Rückblick auf die letzten Expertenworkshops
- Auswertungen der Zahlen von der ASFINAG, Potenzial der H&H Transporte im Donaukorridor
- Detailinformationen zu RoRo- Rampen entlang der Donau
- Präsentation RoRo- Liniendienst durch Oskar Stelzhammer
- Diskussion in Kleingruppen zu definierten Themengebieten
- Zusammenfassung und weitere Schritte
- Gemeinsamer Ausklang beim Buffet

**Herzlich Willkommen beim
3. High & Heavy Expertenworkshop**

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Rückblick der letzten Workshops

Rückblick der letzten Workshops

1. Workshop am 12. Oktober – Einführung

- Präsentation Hafen Rotterdam
- Einführung in das Thema High & Heavy am Binnenschiff

2. Workshop am 18. November

- Präsentation von Helogistics
- Vertiefende Diskussion zu definierten Fragestellungen

Kernpunkte der vergangenen Diskussionen

- Umschlagsmöglichkeiten und –arten
- Probleme beim Vor- und Nachlauf zu Häfen
- Grenzen der Straßeninfrastruktur
- Ro/Ro- Verkehre auf der Donau als Alternative ohne Umschlagsrisiko
- Verlässlichkeit / Laufzeit, Konkurrenz LKW / Binnenschiff

Offene Punkte

- Attraktivierung der Binnenschifffahrt – Transporte auf der Donau sollen nicht als Notnagel, sondern als Chance gelten
- Trend zu größeren Colli vs. Limits von Straßen- und Schieneninfrastruktur
- Bündelung von Transporten in Häfen
- neue Serviceformen der Donauschifffahrt
- Laufzeit, Zuverlässigkeit und Kosten des Transportes

viadonau

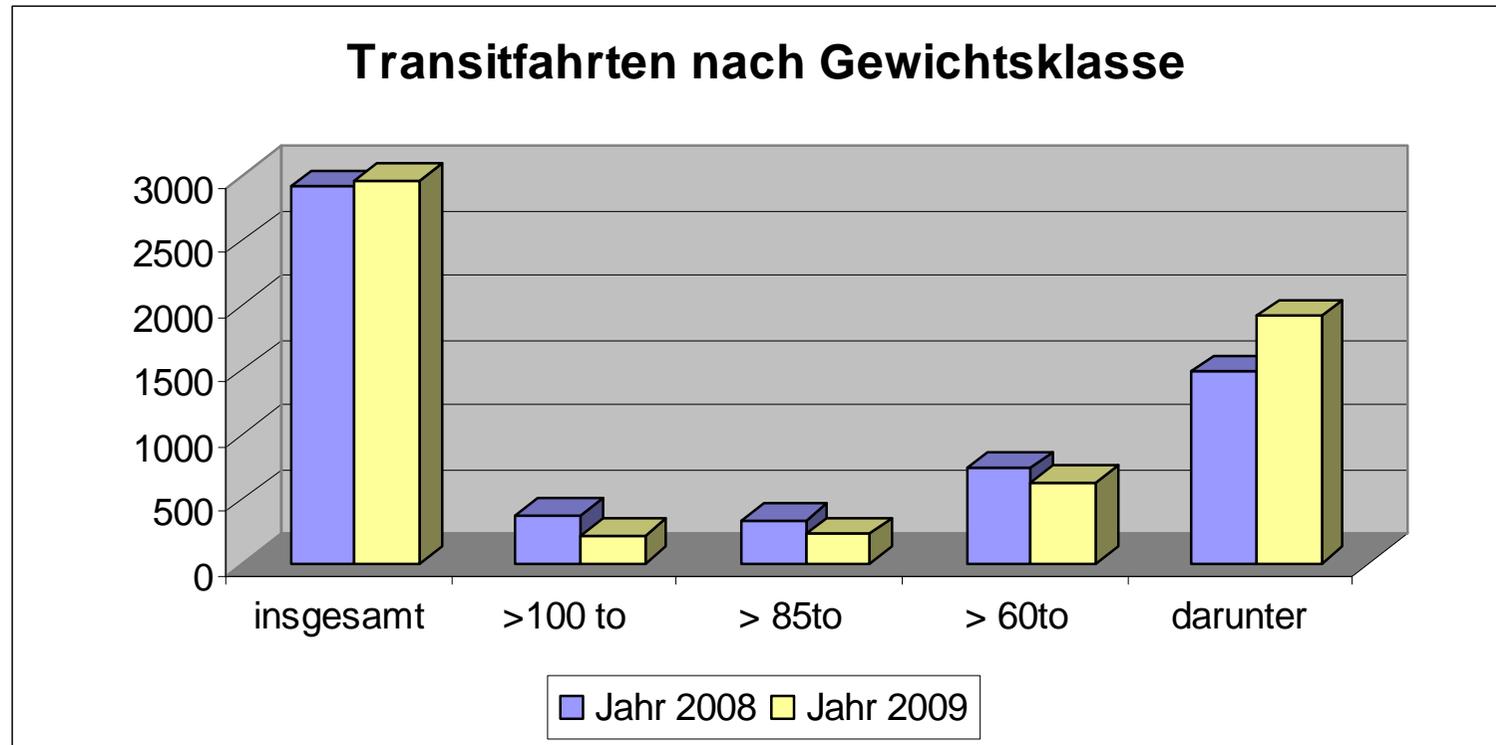
via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

H&H Potential für die Donauschifffahrt – Auswertung der Zahlen der ASFINAG im Raum NÖ, Wien und Burgenland

Potenzial für die Donauschifffahrt

- Auswertung der Zahlen der ASFINAG aus dem Raum Ost: Wien, Niederösterreich und Burgenland
- Auswertung enthält nur Einzelgenehmigungen
- In den Jahren **2008** 6218 und **2009** 4879 Transportanträge gesamt
- Auswertung aller Transitfahrten, aller Fahrten im Donaukorridor und des Transitanteils im Donaukorridor
- detaillierte Auswertung nach den Gewichtsklassen
 - > 100to
 - > 85to
 - > 60to
 - darunter

Transitfahrten auf der Straße (Raum Ost)



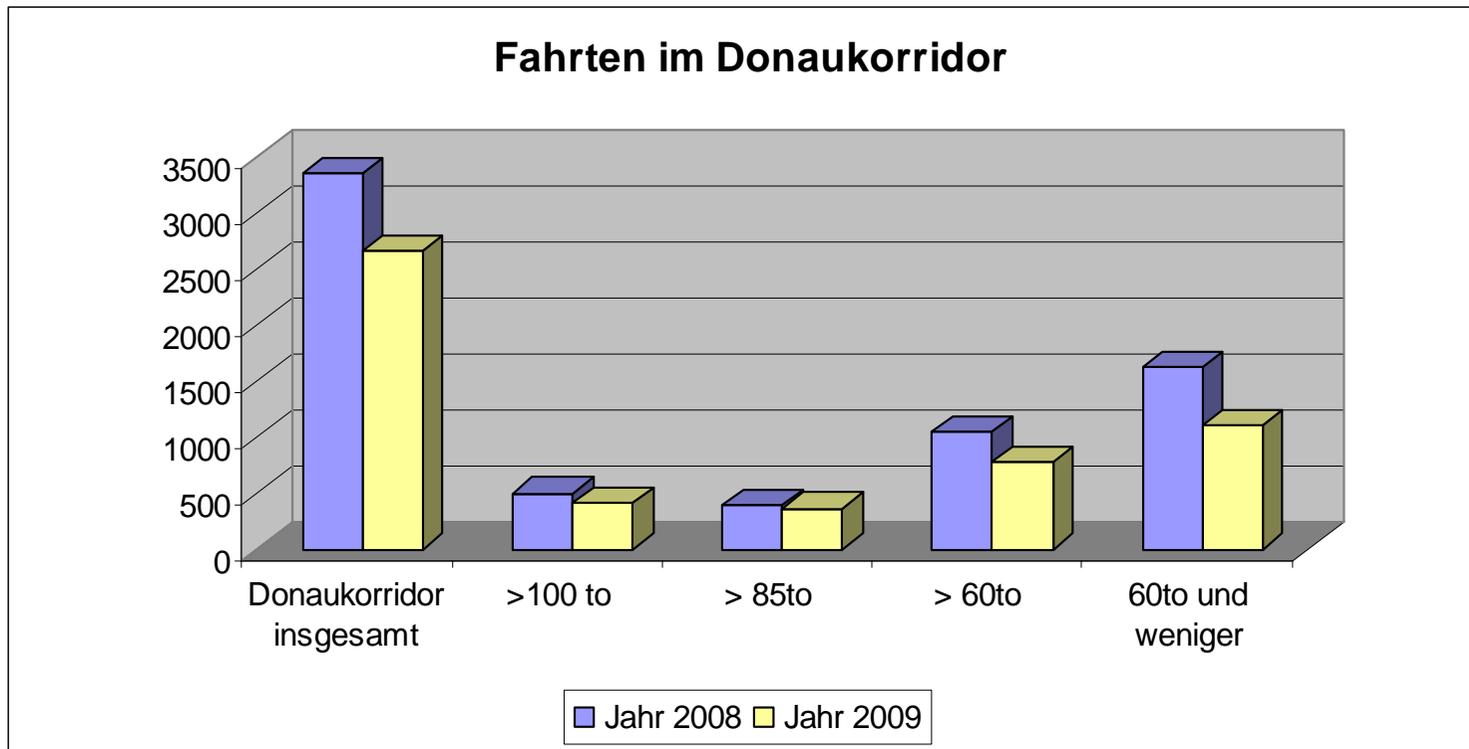
→ Insgesamt 46,93% aller Fahrten im Jahr **2008** und 60,91% in **2009**

→ Jeweils 374 Transitfahrten **2008** und 217 **2009** in der Klasse über 100to

Quelle: ASFINAG, Auswertung via donau

viadonau

Fahrten im Donaukorridor (Raum Ost)



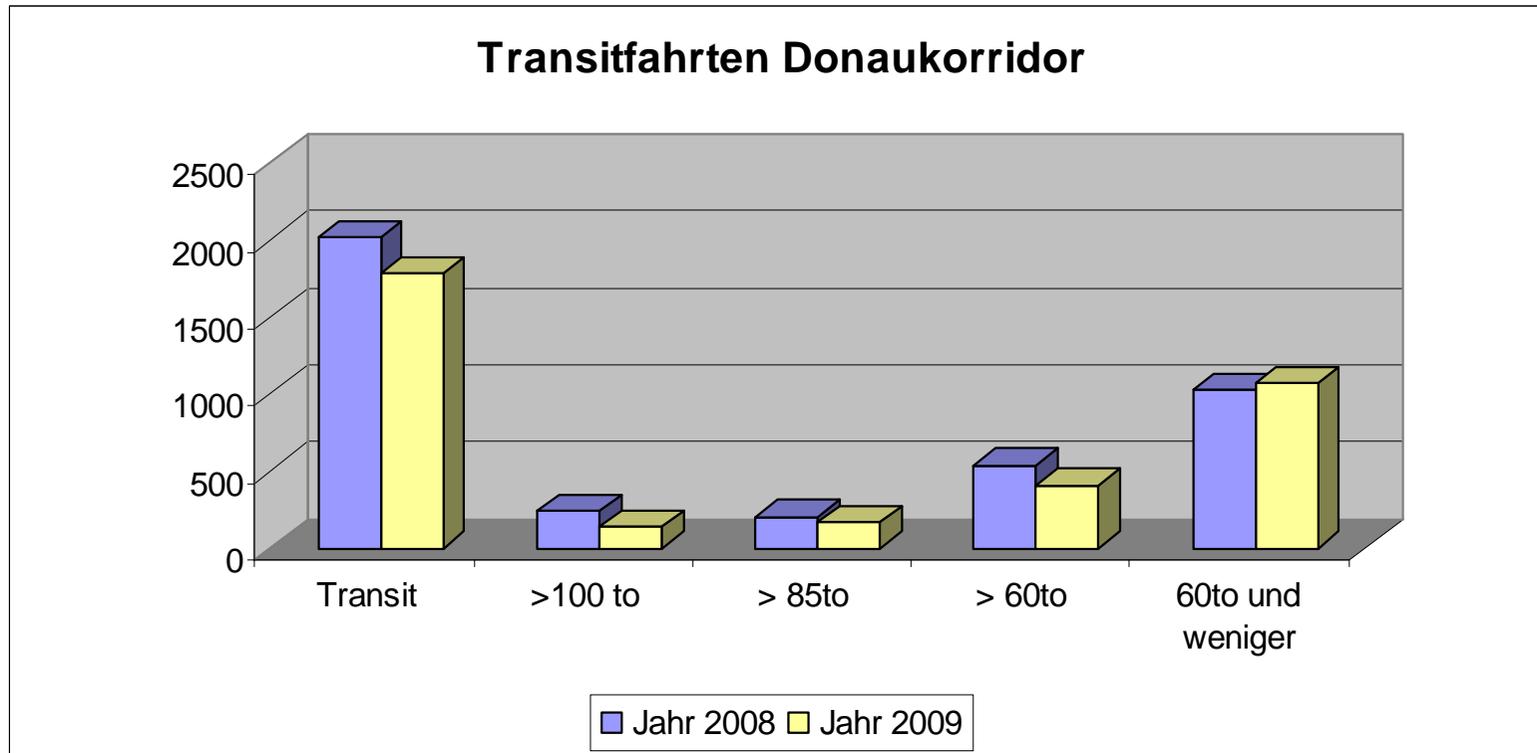
→ Insgesamt 53,94% aller Fahrten im Jahr **2008** und 54,62% in **2009**

→ Jeweils 499 Transitfahrten **2008** und 414 **2009** in der Klasse über 100to

Quelle: ASFINAG, Auswertung via donau

viadonau

Transitfahrten im Donaukorridor (Raum Ost)



→ Insgesamt 32,34% aller Fahrten im Jahr **2008** und 36,42% in **2009**

→ Jeweils 244 Transitfahrten **2008** und 135 **2009** in der Klasse über 100to

Quelle: ASFINAG, Auswertung via donau

viadonau

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

RoRo-Rampen entlang der Donau

RoRo- Rampen in Donauhäfen

- Regensburg
- Straubing Sand
- Deggendorf
- Passau
- Enns
- Wien
- Bratislava
- Győr-Gönyű
- Budapest
- Baja
- Mohács
- Vidin
- Ruse
- Giurgiulesti (in Bau)
- Reni
- Constanta



Rampe Regensburg
Breite: 23 m
Neigung: 12%
Maximale Belastung: 5 to/m²



Rampe Straubing

Breite: 23,6 m

Neigung: 10%

Maximale Belastung: max. 14 Achsen, Achslast 30 to



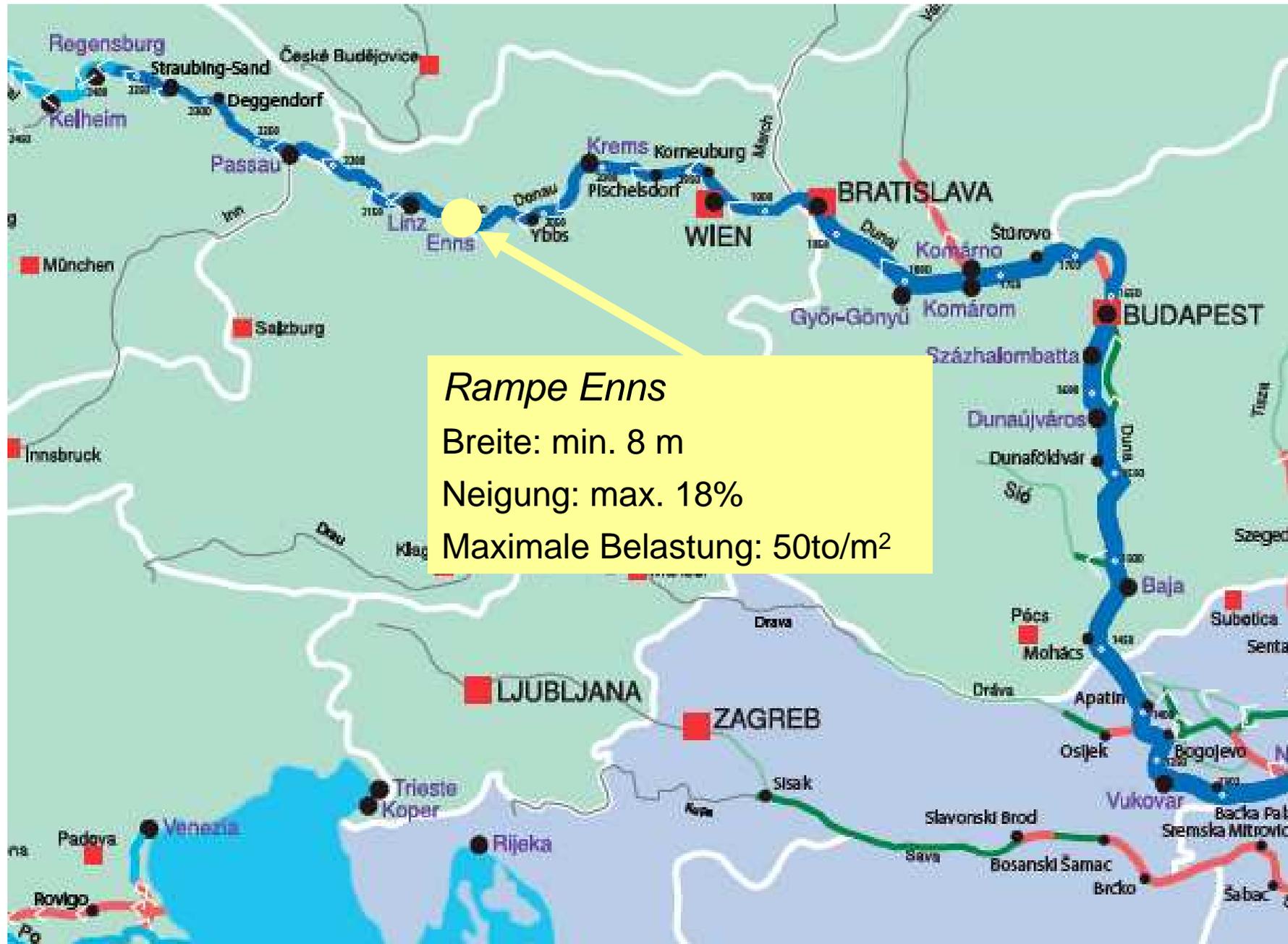


Rampe Passau

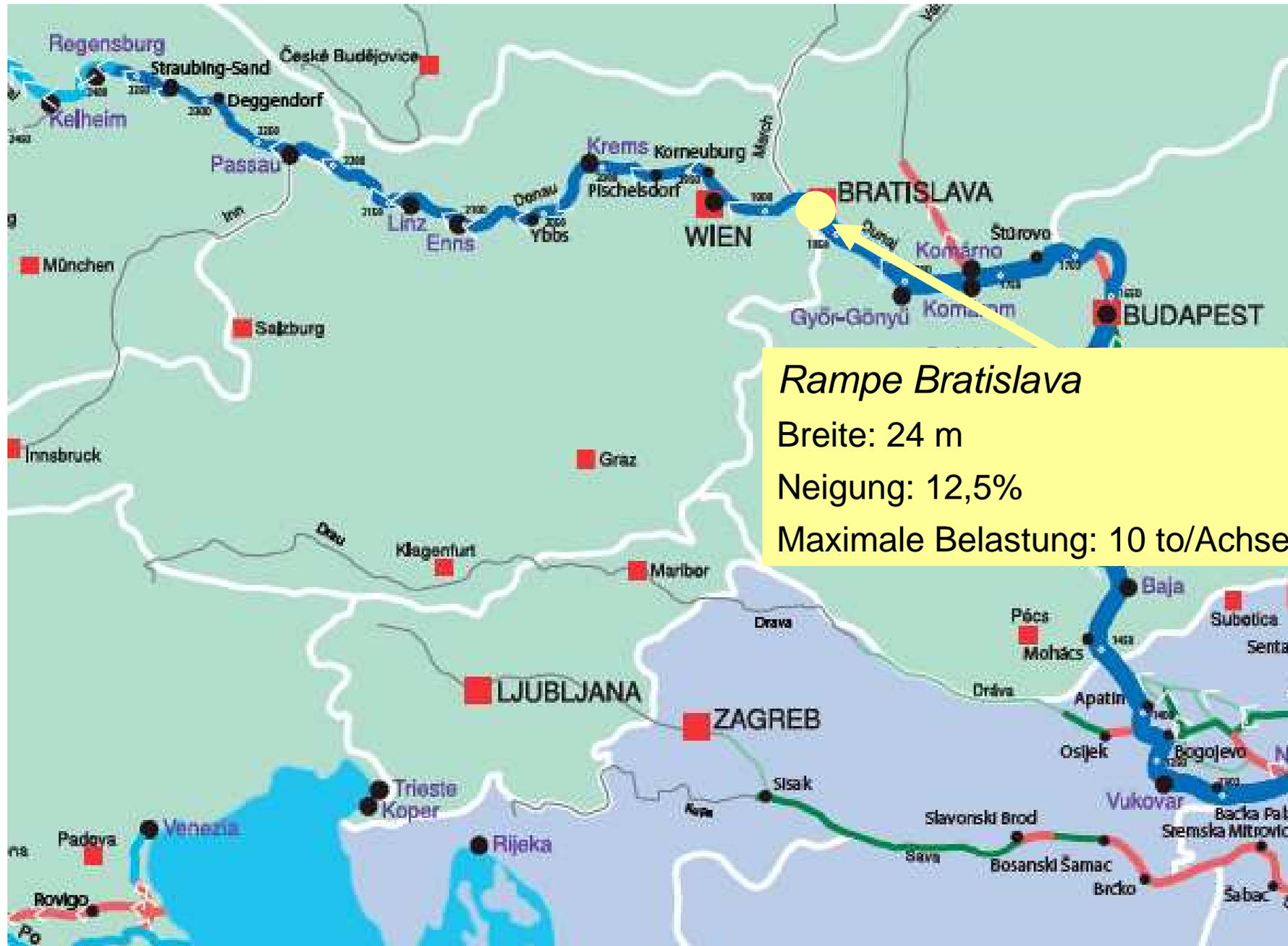
Breite: 15 m

Neigung: 14%

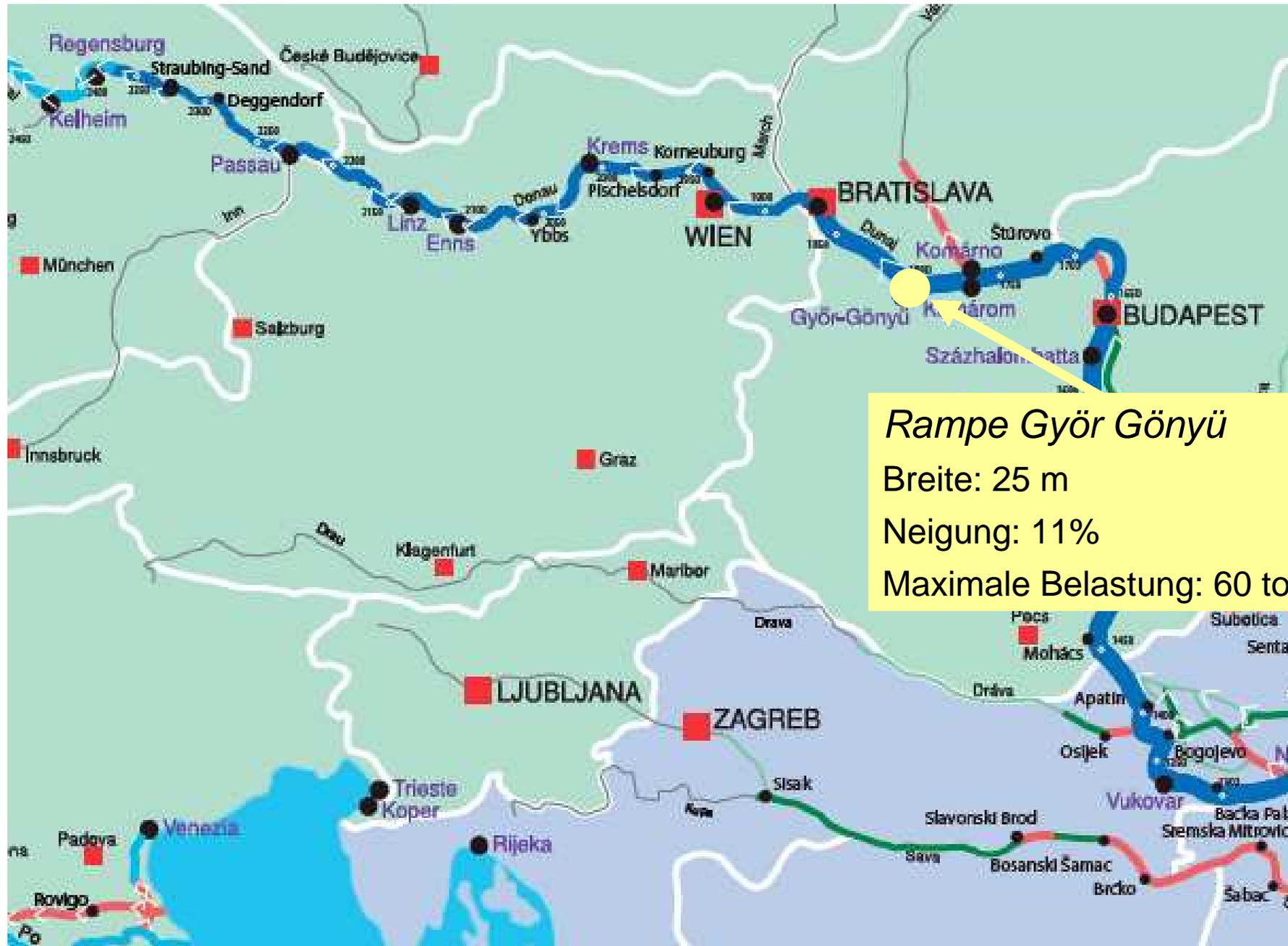
Maximale Belastung: 2,5 to/m²







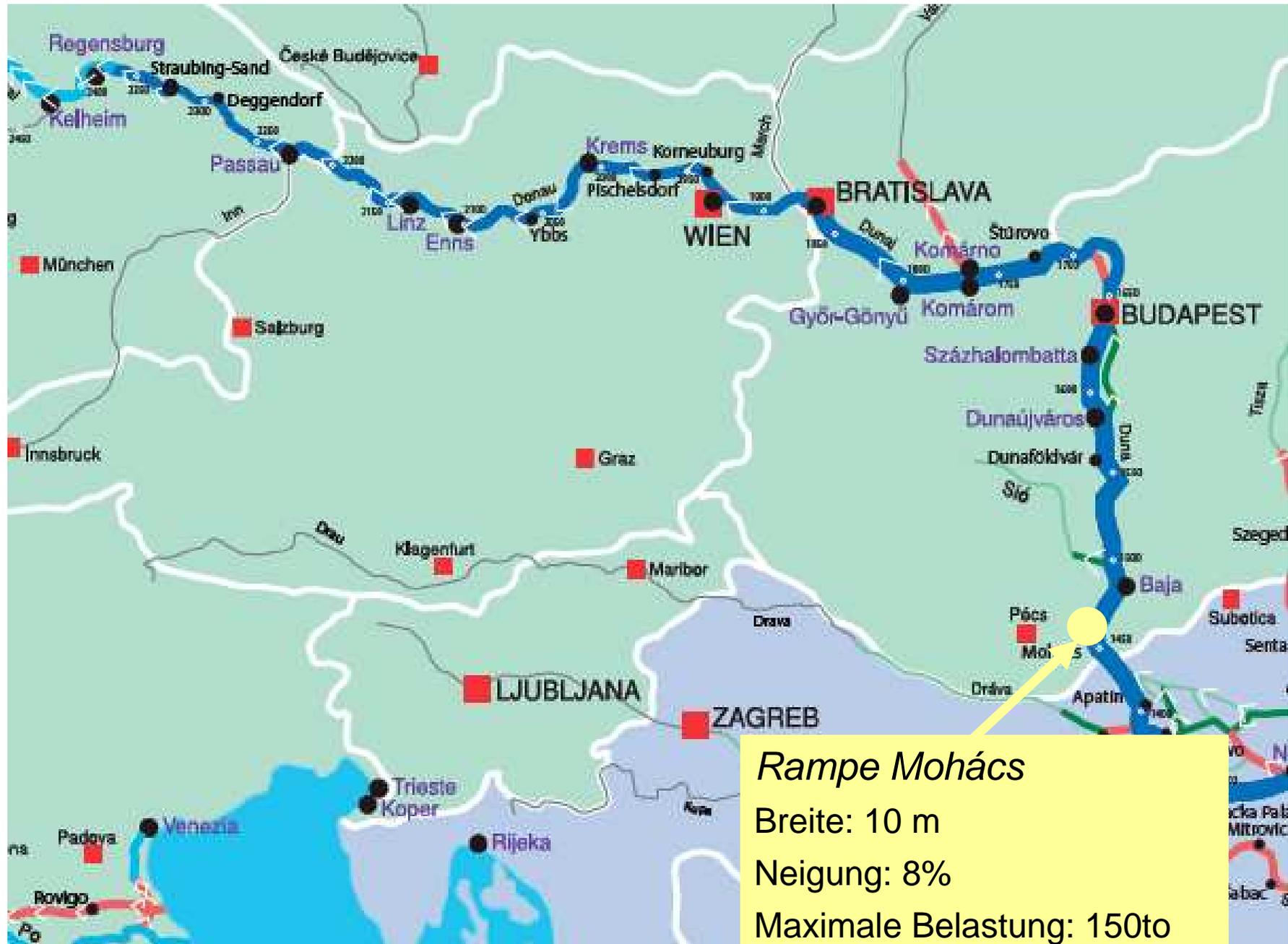
Rampe Bratislava
Breite: 24 m
Neigung: 12,5%
Maximale Belastung: 10 to/Achse



Rampe Győr Gönyű
 Breite: 25 m
 Neigung: 11%
 Maximale Belastung: 60 to

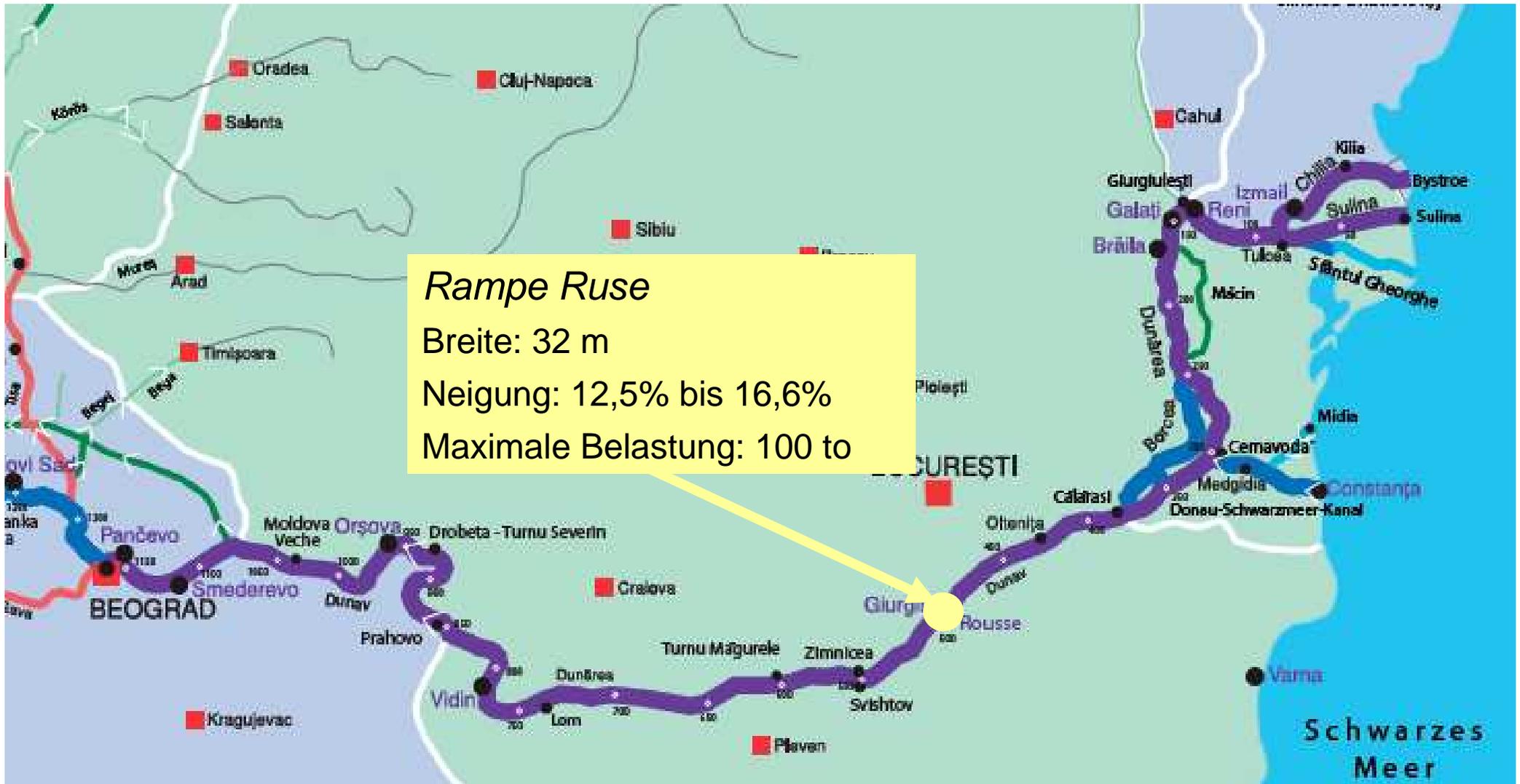




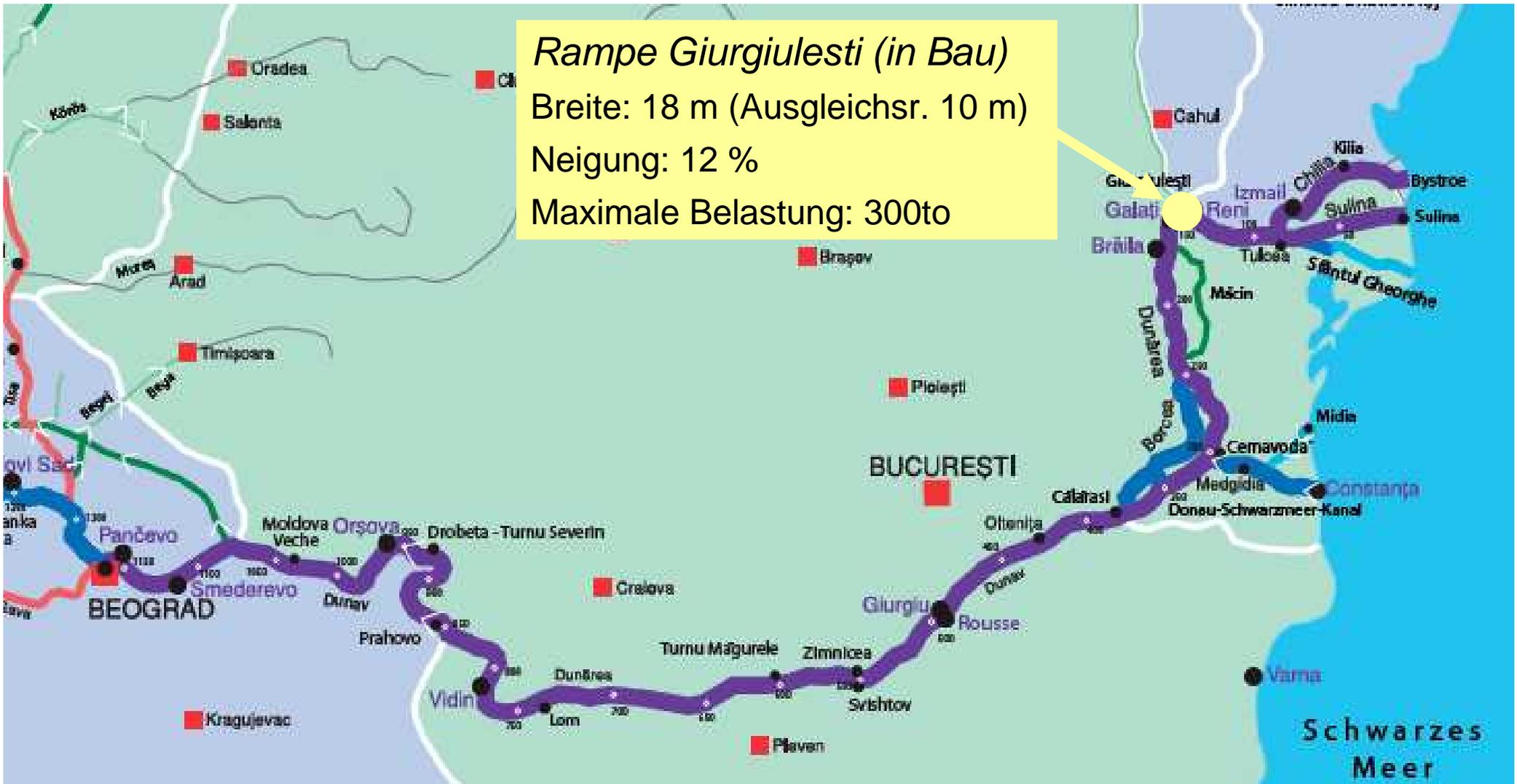




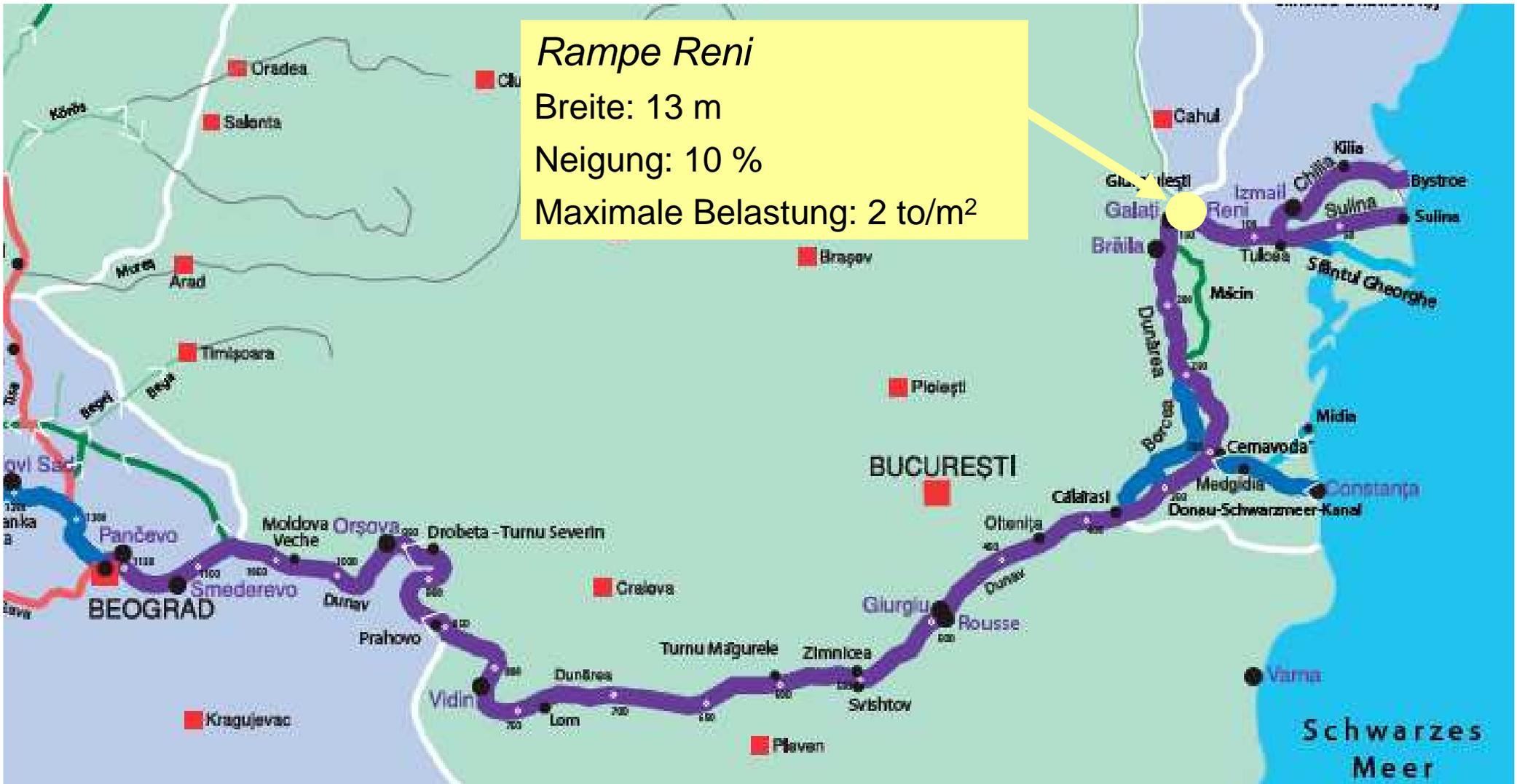
viadonau



viadonau

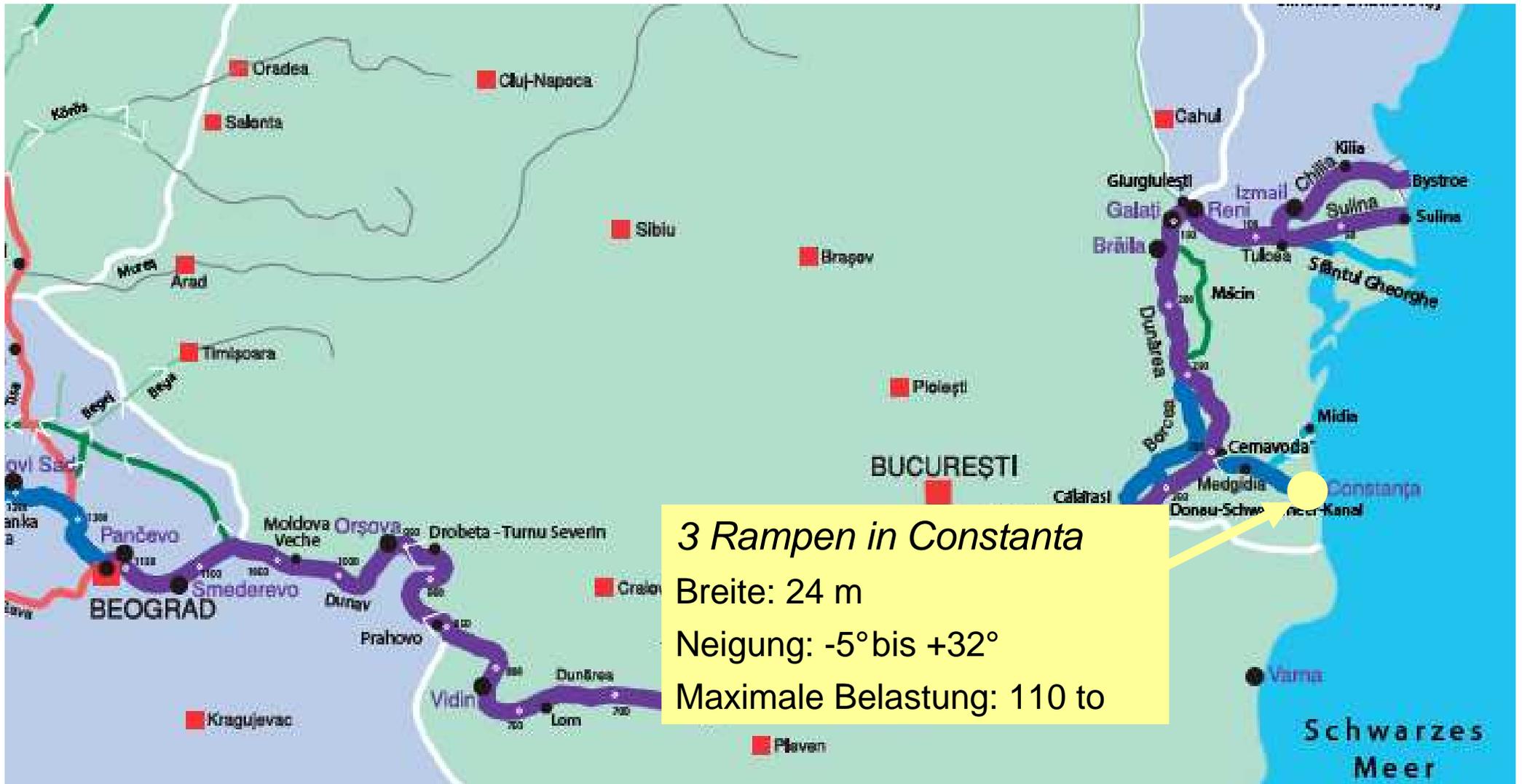


viadonau



Rampe Reni
Breite: 13 m
Neigung: 10 %
Maximale Belastung: 2 to/m²

viadonau



viadonau

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

„Rolling the Danube“

**Präsentation des geplanten rollenden Liniendienstes auf der
Donau für High & Heavy- Güter**

**Oskar Stelzhammer, Geschäftsführer
Danube Partners High & Heavy**

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Weiterer Ablauf des heutigen Workshops

Weiterer Ablauf für diesen Workshop

- Aufteilung in Kleingruppen zu je 7 Personen
- ein Moderator pro Kleingruppe
- Gemeinsame Diskussion und Beantwortung der definierten Fragestellungen
- Reflexion im Plenum
- Zusammenfassung und weitere Schritte
- Ausklang

Diskussion zu folgenden Fragen:

1. Welche Arten von High & Heavy Güter werden in Zukunft in Südosteuropa wichtig sein?
2. Spielen kontinentale oder Seehafen-Hinterland Verkehre die größere Rolle?
3. Welche Transportanforderungen kann man daraus ableiten?
4. Ist die bestehende Dichte an Häfen bzw. Umschlagspunkten ausreichend oder muss diese erhöht werden, damit sich der H&H Anteil am Schiff ebenfalls erhöht? (welche Regionen)
5. Welche Ausstattung im Speziellen müssen die Häfen bieten?

Weitere Schritte

- Sammlung der Ergebnisse aus den Workshops in einem **Maßnahmenkatalog**
- **Bewertung** dieses **Maßnahmenkataloges** in einem der nächsten Workshops
- **Diskussion** des Maßnahmenkatalogs mit Bund, Land und Interessensvertretungen

Ihre Ansprechpartner:

Mag. (FH) Bettina Matzner
Alfred Heiserer

**via donau – Österreichische Wasserstraßen-
Gesellschaft mbH**

A-1220 Wien, Donau-City-Straße 1
Tel +43 (0)50 4321 1000, Fax +43 (0)50 4321 1050,
office@via-donau.org, www.via-donau.org

viadonau